

**Protokoll Jahreshauptversammlung  
RSG Hohe Geest  
14. Februar 2020 (20 Uhr)**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung
  2. Genehmigung des Protokolls der JHV 2019
  3. Jahresbericht
  4. Kassenbericht
  5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes
  6. Anträge (schriftlich bis zum 7. Februar 2020 an den Vorstand)
  7. Wahlen
    - a) Bekanntgabe der Jugendsprecher/Vertreter
    - b) 2. Vorsitzende/r
    - c) Schriftwart/in
    - d) Materialwart/in
    - e) Breitensportbeauftragte/r
    - f) Kassenprüfer/in
  7. Veranstaltungen 2020
  8. Verschiedenes

**Top 1:** Der 1. Vorsitzende Nico Evers begrüßt die Vereinsmitglieder. Danach stellt er die form- und fristgerechte Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. 30 stimmberechtigte Mitglieder sind erschienen. Der Mitglieder-Bestand beläuft sich zum 31.12.2019 auf insgesamt 226 Mitglieder, davon sind 82 Jugendliche.

**Top 2:** Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 wird genehmigt.

**Top 3:** In seinem Jahresrückblick erinnerte der 1. Vorsitzende in chronologischer Reihenfolge an Veranstaltungen und Aktivitäten, die das Vereinsleben der RSG in 2019 gekennzeichnet haben.

Zunächst galt allen Vereinsmitgliedern, besonders dem Vorstand, Dank für die Unterstützung bei allen Veranstaltungen und Aktivitäten. Zugleich danke Nico Evers allen Sponsoren, die dem Verein bei vielen Aktivitäten unterstützt haben. Besondere Erwähnung fand dabei Hauptsponsor Autohaus Ford Görrissen.

Die Jahreshauptversammlungen der Jugend (9. Februar) und Erwachsenen (15. Februar) bilden traditionell den Jahresauftakt des Vereins.

Mitte Februar legten schließlich die Ringreiter los. Nach einem Übungstreffen mit dem Nachbarverein Wanderup fand Mitte März das Vereinsringreiten statt. 13 Jugendliche und 18 Erwachsene traten zum Ringstechen an und ermittelten ihre

Sieger. Luca Richter (Führkinder), Ida Steffensen (Jugendliche) und Jörg Jessen (Erwachsene) bewiesen an diesem Tag das größte Geschick.

Der April stand zunächst im Zeichen des traditionellen Frühjahrsputzes, bei dem die Außen- und Stallanlagen im Mittelpunkt von Reparatur- und Pflegearbeiten standen.

Der Ü-21-Cup in Sörup endete für das RSG-Team mit einem 7. Platz.

Und schließlich lockte das Oldtimer-Pflügen in Kombination mit dem Ringreiten wieder viele Besucher auf die Anlage.

Im Mai wartete mit der großen Pferdeleistung-Schau - unser Hausturnier - wieder einmal die wohl größte Herausforderung im Jahresplan auf die RSG. Die Hoffnungen der Turnierleitung, das ein übersichtlicher Vorbereitungsplan zu einer besseren Beteiligung der Mitglieder bei den Aufbau-Arbeiten führen würde, erfüllten sich leider nicht. Nico Evers appellierte zum mehr Einsatzbereitschaft, da ansonsten eine Durchführung dieser Großveranstaltung nicht mehr gewährleistet werden könne. Das würde auch zu erheblichen finanziellen Einbußen führen. Das Turnier fand bei gutem Wetter einen reibungslosen Verlauf, wobei Pferde und Reiter in allen Disziplinen ihr Können unter Beweis stellten. Leider ereignete sich am Sonntag kurz vor dem Turnierende ein Unfall zwischen einem Reiter/Pferd und zwei Zuschauern, der glücklicherweise keine ernststen Folgen mit sich zog. Die Besucherzahlen konnten sich vor allem am Sonntag sehen lassen.

Kaum war der sportliche Höhepunkt Geschichte, stand das gesellschaftliche Highlight des Jahres auf dem Programm - das Jubiläumsfest. 154 Festeilnehmer - darunter auch Gäste von benachbarten Vereinen - schwangen bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein.

Das Freundschaftsringreiten im Juni lockte bei guten Wetter 68 Teilnehmer und viele Besucher auf die Anlage nach Westerfeld und auch hier bewiesen die Teilnehmer ihr Können im Einklang mit ihren vierbeinigen Partnern. Eine tolle und gelungene Veranstaltung.

Ende des Monats führte uns der Dreitages-Ausritt bei schönstem nach Sieverstedt zu Thorsten Clausen. 18 Pferde und viele kleinere und größere Teilnehmer genossen das besondere Wochenende und hatten nicht nur beim Schwimmbad-Besuch viel Spaß in gemeinsamer Runde. Beim abendlichen Grillen wuchs die Gemeinschaft auf 130 Personen an.

Dem Freundschaftsreiten in Timmersiek (August) folgte Ende September der erstmals angebotenen Breitensporttag. 35 Kinder wurden von Eltern und Zuschauern unterstützt und sorgten für eine gelungene Veranstaltung.

Nach einem Ü-30-Lehrgang unter der Leitung von Maike Evers liefen die Vorbereitungen für das Vereinsturnier an. Unter der Leitung von Judith Sell stand

Theorie-Büffeln auf dem Programm, um besser auf die Prüfungen vorbereitet sein zu können. Am Veranstaltungstag kamen neben vielen Teilnehmern auch viele Zuschauer, die das vielfältige Angebot dankend annahmen.

Im November nutzten zehn Mitglieder das Angebot und nahmen an einem speziell auf Reitunfälle ausgelegten Erste-Hilfe-Lehrgang teil.

Das Tannenbaum-Aufstellen leitete den Schlussmonat ein. Hier bildeten dann die Weihnachtsfeier und das Silvesterspringen sportliche wie auch gesellschaftliche Höhepunkte und sorgten für einen gelungenen Jahresausklang.

Fest zum reitsportlichen Angebot der RSG gehörte in 2019 das Unterrichts-Angebot von Moritz Labjuhn (Springen) und Tobias Mühlenbeck (Dressur).

**Top 4:** In ihrem Kassenbericht gab Brigitta Carstensen einen detaillierten Überblick über die Finanzlage. Hier wurde deutlich erkennbar, dass das Mai-Turnier nach den Mitgliedsbeiträgen (6500 Euro) den größten Einnahme-Posten im Haushalt ausmacht. Knapp 4000 Euro konnten in der Endabrechnung auf der Habenseite verbucht werden. Bei vielen anderen Veranstaltungen hielten sich Einnahmen/Ausgaben häufig die Waage.

Im Ergebnis weist der Jahreshaushalt 2019 ein Minus von ca. 7.500 Euro aus. Das Vermögen der RSG umfasst am 31.12.2019 ein Guthaben von rund 11.200 Euro.

**Top 5:** Birte Sell bescheinigt der Kassenführerin eine korrekte und sehr übersichtliche Kassenführung und beantragt die Entlastung von Kassenwartin und dem gesamten Vorstand. Bei Enthaltung des Vorstandes wird dies auch von der Versammlung erteilt.

**Top 6:** Es liegen keine Anträge vor.

**Top 7:**

**a.** Der Vorsitzende bedankt sich bei Judith Sell und Lilli von Falkenhausen für die geleistete Arbeit als Jugendsprecherinnen. Anschließend teil er mit, dass auf der Jugendversammlung am 8. Februar 2020 Judith Sell und Nova Helms als Jugendsprecherinnen gewählt wurden. 28 Jugendliche waren zur Versammlung erschienen. Nico Evers zeigte sich besonders von der großen Bereitschaft der jungen Mitglieder begeistert, ein Ehrenamt und damit Verantwortung übernehmen zu wollen.

**b.** Der Vorstand schlägt Svenja Lachs vor. Bei eigener Enthaltung wird Svenja Lachs einstimmig gewählt. Weitere Vorschläge gab es nicht.

**c.** Als Schriftwart steht Volker Metzger nicht mehr zur Verfügung. Nach dem Dank des Vorsitzenden wird Ines Bargholz vom Vorstand vorgeschlagen. Einstimmig bei eigener Enthaltung wird Ines Bargholz zur neuen Schriftwartin gewählt.

- d. Als Materialwart steht Hanno Cordsen nicht mehr zur Verfügung. Nach dem Dank des Vorsitzenden wird Tim Jöhnk vom Vorstand vorgeschlagen. Einstimmig bei eigener Enthaltung wird Tim Jöhnk zum neuen Materialwart gewählt.
- e. Claudia Hösler erklärt sich zur Wiederwahl bereit und wird bei eigener Enthaltung einstimmig zur Breitensportbeauftragten wiedergewählt.
- f. Birte Sell scheidet turnusgemäß als Kassenprüferin aus. Als Nachfolger wählt die Versammlung Wolfgang Metzger, der nun mit Mareike Sell das Kassenprüferteam bildet.

**Top 8:** Der Vorsitzende gibt eine Veränderung im Veranstaltungs-Kalender 2020 bekannt. Demnach wurde das Freundschaftsringreiten mit dem dazugehörigen Arbeitsdienst um eine Woche nach vorne auf den 20./21. Juni verschoben. Zugleich bittet Nico Evers um Vorschläge für ein Ziel für den Drei-Tage-Ausritt im Juni.

**Top 9:** Nachdem das Hähnchengrillen (Helferessen) aufgrund des großen Vereinsfestes in 2019 ausgefallen war, ist eine Durchführung in 2020 fest vorgesehen.

Aus der Versammlung kommen die Vorschläge, eine Kanufahrt und eine Tour zu den Karl-May-Festspielen anzubieten.

Um 21:30 Uhr schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung laut Tagesordnung. Die Mitglieder nutzen die Gelegenheit um bei einem gemeinsamen Essen den Abend mit guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

14. Februar 2020 – Volker Metzger